

Allgemeine Zeitung

Mainz

Stolz auf Rekordsumme

16.09.2011 - MAINZ

Von Nicole Steib

**BENEFIZ 37 894 Euro Spendenerlös
aus „LebensLauf“ für gute Zwecke
übergeben**

Der seit 2005 bestehende „LebensLauf“, offizielle Benefizaktion zum Novo Nordisk Gutenberg-Marathon, erbrachte dieses Jahr eine Rekordspendensumme von 37 894,85 Euro ein. Jetzt konnte dieses Geld je zur Hälfte an die Organisationen „Flüsterpost e. V. - Unterstützung für Kinder krebserkrankter Eltern“ und dem „Förderverein für tumor- und leukämieerkrankte Kinder“ übergeben werden. Die Scheckübergabe fand in der Lotto-Mainz GmbH statt.

Ins Leben gerufen wurde der „LebensLauf“, um karitative und soziale Institutionen durch Spenden finanziell zu unterstützen und deren Arbeit und Projekte bekannter zu machen. Die gemeinsame Initiative von Sportbund, Sportjugend Rheinhessen, Rotary Club und Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz und anderen Mitspielern förderte bisher unter anderem Einrichtungen wie das Mainzer Hospiz, den Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte und den Sozialdienst



Ein wahrlich stolzer Scheck. 37 894,85 Euro erbrachte die Benefizaktion „LebensLauf“ zum Gutenberg-Marathon. Die Spenden wurden jetzt für gute Zwecke übergeben. Foto: hbz / Jörg Henkel

katholischer Frauen.

Einen besonderen Dank spricht Dr. Jürgen Hoffart, Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, den Hauptspendengebern, der Sparda Bank mit 15 000 Euro und der Lotto GmbH mit 5 000 Euro, aus. Außerdem wurden Spenden aus Verlosungsaktionen, dem großen Aktionstag vor dem Staatstheater sowie der Abgabe der „LebensLauf“-Marathonshirts zusammengetragen.

„Wir haben unser Ziel rundum erreicht. Es haben sich viele Zuschauer den Lauf angesehen, wir konnten viele Spenden sammeln und hatten bestes Wetter“, stellt Dr. Jürgen Hoffart zufrieden fest. „Unser ambitioniertes Ziel für nächstes Jahr lautet, den diesjährigen Spendenrekord zu toppen und ihn auf 40 000 Euro zu erhöhen“, fügt er hinzu.